



Classic Days 2011 präsentieren 125 Jahre Automobil-Faszination

„Happy Birthday Automobil“ – in diesem Jahr am Schloss Dyck

Jüchen/Rhein Kreis Neuss *Am 6. und 7. August 2011 locken die Classic Days wieder Enthusiasten, Fans, Besucher und Besitzer von Oldtimern und Youngtimern zum Wasserschloss Dyck bei Jüchen/Rhein Kreis Neuss. Mit ihrer sechsten Auflage des Klassiker- und Motorfestivals für den guten Zweck setzen die gemeinsamen Organisationspartner – die Stiftung Schloss Dyck und die Classic Days – die erfolgreiche Veranstaltung rund um Schloss Dyck fort.*

Die Classic Days gelten mittlerweile europaweit als einmalig.

Im Jahr 2011 feiern die Classic Days den Geburtstag des Automobils im Jahr 1886 – vor 125 Jahren. Das Patent zum Motorwagen der Firma Benz wurde am 29. Januar 1886 von Carl Benz eingereicht und am 2. November 1886 bestätigt. Mercedes-Benz bringt diesen Motorwagen am ersten Augustwochenende mit zum Schloss und wird das „Dreirad“ in Demonstrationsfahrten vorführen.

Doch damit nicht genug – die Stuttgarter Erfinder des Automobils haben angekündigt 15 seltene und seltenste Exponate aus dem legendären Mercedes-Benz Museum mit zum Schloss zu bringen.

In einer nie zuvor dagewesenen Vielfalt wird die Marke mit dem Stern in der Veranstaltung präsent sein.

„In einem Kalender voller Jubiläumsveranstaltungen durften die Classic Days bei Mercedes-Benz Classic in der Planung auf keinen Fall fehlen“, freut sich Rüdiger König für den ehrenamtlichen Verein Classic Days e.V. „Wir sind als Veranstaltungs-Highlight gesetzt und jeder in Stuttgart weiß, wie begeistert und wissbegierig die Besucher der Classic Days die 125jährige Geschichte des Automobils erleben wollen - da kommt Mercedes mit den „Chromjuwelen“ aus dem Museum zu uns gerne ans Schloss“.

Immer wieder stilvoll im Schlosspark platziert präsentieren sich die 15 Preziosen in Lack, Blech und Chrom den Besuchern und erzählen umfangreich – wie in einem Open-Air Museum – die Geschichte der letzten 125 Jahre.

Wenn schon das älteste Automobil der Welt am Schloss zu bewundern sein wird, dann dürfen aber die „Wegbegleiter“ aus den Anfängen der Mobilität nicht fehlen. In einer einzigartigen Aktion haben die Mitglieder der Classic Days zehn Fahrzeuge aus ganz Europa ans Schloss gebracht, die alle gleichsam nach der Erfindung des ersten Autos gebaut wurden. Auf die Jahre 1887 bis 1904 datieren diese Sammlerstücke. Marken wie De Dion Bouton, Darracq, Opel Lutzmann oder Ford Quadricycle, Leon Bollee oder Panhard Levassor spannen einen historischen Reigen. Oftmals werden im Fahrbetrieb Marken gezeigt, die schon vor dem ersten Weltkrieg wieder verschwunden sind. Alleine in Deutschland gab es bis zur Weltwirtschaftskrise mehr als 1.000 Automobilfirmen...Geschichten wie diese erzählen die Classic Days mit diesem einmaligen Sonderteil.

Aber auch sonst werden die Veranstalter nicht müde immer wieder neue und bisher oftmals ungesehene Puzzlestücke aus der Geschichte der Fortbewegung zu präsentieren. Werksmuseen bringen bei den Classic Days ihre Fahrzeuge zum Einsatz. Ford aus Köln wird erstmalig am Schloss präsentieren – hier steht Motorsport mit dem berühmten Renncapri auf dem Programm.

Das Porsche Museum aus Stuttgart bringt Rennflundern mit, Formelrennwagen und Monoposto, Rennmotorräder und Tourenwagen röhren durch die Bergahornallee und auch aus England hat sich wieder lauter Besuch in Form der „wilden Kerle“ – einer „Horde“ von Vorkriegsbentleys angesagt, die immer auf eigener Achse aus London und Umgebung ins Rheinland kommen.

Die Schirmherren der Veranstaltung, Landrat Hans-Jürgen Petrauschke (Rhein Kreis Neuss), Bürgermeister Harald Zillekens (Gemeinde Jüchen) und Stiftungsratsmitglied Simeon Graf Wolff-Metternich freuen sich auf die „Herren und Damen mit dem schweren Gasfuss“ und nicht minder auf die bunte Palette einzigartiger Automobile und Motorräder. An prominenten Fahrern wird es auch 2011 nicht mangeln – die Fahrerliste wird rechtzeitig veröffentlicht.

Bei den „Racing Legends“ – den Rennfahrzeugen auf der Rundstrecke und den „Jewels in the Park“ – den Fahrzeugen im internationalen Schönheitswettbewerb Concours d'Élegance werden insgesamt mehr als 200 Exponate zu sehen und zu hören sein. Fast 5.000 Oldtimer werden wieder auf dem Miscanthusfeld beim großen Clubtreffen mit Picknick erwartet.

„Wenn wir 125. Jahre Automobil mit diesem europäischen Highlight im Klassikerjahr am Schloss Dyck feiern, dann wäre es sehr passend, wenn auch alle unsere Besucher und Gäste in Feierstimmung und dem Look der letzten 125 Jahre den Weg zu uns finden“, hofft Thomas Gerwers Vereins-Pressesprecher des Classic Days. Damit spricht er die wunderbare Tradition an, daß bei den Classic Days stilvoll und vor allen Dingen immer in zeitgenössischer Kleidung gepicknickt wird. „Irgendwann wollen wir einmal deutlich mehr Menschen in historischen Rennanzügen, Knickerbockern, Kleidern und dem Stil der 20er bis 60er Jahre sehen, als solche in Polohemd und Jeans.“

Jeder Besucher der Classic Days in zeitgenössischer (Ver)-Kleidung erhält übrigens in 2011 als kleines Dankeschön ein Geschenk...

Mit einem lauten „Happy Birthday Automobil -125 Jahre Automobil-Faszination“ gehen die Classic Days am 6. Und 7. August ab 9.00 Uhr morgens in die sechste Runde. Das sollten Sie nicht verpassen.

Schloss Dyck Classic Days e.V.

Kontakt: Classic Days / Thomas Gerwers gerwers@classic-days.de
Tel. 02165 – 171 4 691 Telefax. 02165 – 171 4 693 www.classic-days.de

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten